

---

**Vollzugsverordnung über die Aufgaben und die Gliederung der Departemente und der Staatskanzlei <sup>1</sup>**

---

(Vom 16. Juni 1992)

*Der Regierungsrat des Kantons Schwyz,*

gestützt auf § 29 der Verordnung über die Organisation des Regierungsrates und der kantonalen Verwaltung vom 27. November 1986,<sup>2</sup>

*beschliesst:*

**I. Aufgaben****§ 1 <sup>3</sup> 1. Staatskanzlei**

Der Staatskanzlei sind folgende Aufgaben zugeteilt:

- a) Sekretariat von Kantonsrat und Regierungsrat,
- b) Vorbereitung und Auswertung der Planung auf Regierungsebene,
- c) Information und Kommunikation
- d) amtliche Publikationen,
- e) Beschaffung von Drucksachen und Verbrauchsmaterial
- f) Wahlen und Abstimmungen.

**§ 2 <sup>4</sup> 2. Departement des Innern**

Dem Departement des Innern sind folgende Aufgaben zugeteilt:

- a) Personenstand, Bürgerrecht,
- b) Vormundschaft und Adoption,
- c) Sozialhilfe,
- d) Einrichtungen für Behinderte und Heime,
- e) Asyl- und Flüchtlingswesen,
- f) Opferhilfe,
- g) Schutzaufsicht- und Bewährungshilfe,
- h) Sozialversicherungen,
- i) Gesundheit, Spitäler und Krankenversicherung,
- j) Verkehr mit Lebensmitteln, Giften und umweltgefährdenden Stoffen,
- k) Umweltschutz und Koordination des Vollzugs von Umweltrecht,
- l) Gewässerschutz und Koordination des Vollzugs von Gewässerschutzvorschriften,
- m) Abfallentsorgung,
- n) Bio- und Gentechnologie.

**§ 3 <sup>5</sup> 3. Volkswirtschaftsdepartement**

Dem Volkswirtschaftsdepartement sind folgende Aufgaben zugeteilt:

- a) Wirtschaftslage, Wirtschaftsförderung und Regionalpolitik,

- b) Wirtschaftliche Landesversorgung,
- c) Investitionshilfe im Berggebiet,
- d) Konsumentenschutz,
- e) Handelsregister,
- f) Grundstückerwerb durch Personen im Ausland,
- g) Bäuerliches Bodenrecht,
- h) Miete und Pacht,
- i) Wohnbauförderung,
- j) Arbeitsmarkt, Arbeitnehmerschutz und Arbeitslosenversicherung,
- k) Landwirtschaft,
- l) landwirtschaftliche Beratung,
- m) Tierschutz, Tierseuchenbekämpfung und Fleischhygiene,
- n) Wald,
- o) Jagd- und Fischerei,
- p) Fuss- und Wanderwege,
- q) Elementarschäden.

**§ 4<sup>6</sup>** 4. Erziehungsdepartement

Dem Erziehungsdepartement sind folgende Aufgaben zugeteilt:

- a) Volksschulen und Schuldienste,
- b) Berufs- und Studienberatung,
- c) Berufsbildung,
- d) Mittelschulen,
- e) Lehrerinnen- und Lehrerbildung,
- f) Zusammenarbeit mit Hochschulen und Universitäten,
- g) Erwachsenenbildung,
- h) Turnen und Sport,
- i) Unterstützung der Ausbildungsfinanzierung,
- j) Kulturförderung,
- k) Bibliotheken.

**§ 5<sup>7</sup>** 5. Justizdepartement

Dem Justizdepartement sind folgende Aufgaben zugeteilt:

- a) Vorbereitung der Rechtssetzung, soweit dafür kein anderes Departement zuständig ist,
- b) Instruktion des Regierungsrates in der Verwaltungsrechtspflege,
- c) Aufsicht über Bezirke, Gemeinden und öffentlichrechtliche Körperschaften,
- d) Beziehungen zu den Kirchen,
- e) Denkmalpflege, Archäologie und Kulturgüterschutz,
- f) Archive,
- g) Organisation der kantonalen Strafuntersuchungs- und Anklagebehörden,
- h) Gefängnisse, Straf- und Massnahmenvollzug,
- i) Raumplanung, Natur- und Landschaftsschutz,
- j) Koordination der Baubewilligungsverfahren,
- k) Bergregal, Nutzung des Untergrundes.

**§ 6<sup>8</sup>** 6. Militär- und Polizeidepartement

Dem Militär- und Polizeidepartement sind folgende Aufgaben zugeteilt:

- a) Bevölkerungsschutz und Militär,
- b) Zivilschutz,
- c) Schadenwehr und Störfallschutz,
- d) Katastrophenhilfe,
- e) Strassen- und Schiffsverkehr, Fahrzeugabgaben,
- f) öffentliche Ordnung und Sicherheit,
- g) Niederlassung und Aufenthalt,
- h) Gastgewerbe, Handel mit alkoholischen Getränken und Handelsgewerbe.

**§ 7<sup>9</sup>** 7. Finanzdepartement

Dem Finanzdepartement sind folgende Aufgaben zugeteilt:

- a) Finanzhaushalt,
- b) Steuern,
- c) Güterschätzung,
- d) Finanzausgleich,
- e) Personal, soweit dafür kein anderes Departement zuständig ist,
- f) Personal- und Sachversicherungen,
- g) Organisation und Informatik,
- h) Datenschutz,
- i) Finanzkontrolle
- j) Lotteriefonds.

**§ 8<sup>10</sup>** 8. Baudepartement

Dem Baudepartement sind folgende Aufgaben zugeteilt:

- a) kantonale Hochbauten,
- b) Liegenschaftenbewirtschaftung und Landerwerb,
- c) Bau, Unterhalt und Betrieb von Kantons- und Nationalstrassen,
- d) Strassenbenützung,
- e) Transportanlagen und Leitungen,
- f) amtliche Vermessung und Geoinformation,
- g) öffentlicher Verkehr,
- h) Energienutzung,
- i) Wassernutzung und Hochwasserschutz.

**II. Gliederung****§ 9<sup>11</sup>** 1. Staatskanzlei

<sup>1</sup> Die Staatskanzlei ist dem Landammann unterstellt.

<sup>2</sup> Sie ist in folgende Dienststellen gegliedert:

- Kanzlei,
- Information und Kommunikation,
- Drucksachen- und Materialverwaltung.

**§ 10**<sup>12</sup> 2. Departement des Innern

Das Departement des Innern ist wie folgt gegliedert:

- a) Stabstellen:
  - Departementssekretariat,
  - Kantonsärztlicher Dienst.
- b) Ämter:
  - Amt für Gesundheit und Soziales,
  - Amt für Umweltschutz.
- c) Anstalten:
  - Ausgleichskasse,
  - IV-Stelle,
  - Laboratorium der Urkantone (Konkordatsanstalt).

**§ 11**<sup>13</sup> 3. Volkswirtschaftsdepartement

Das Volkswirtschaftsdepartement ist wie folgt gegliedert:

- a) Stabstelle:
  - Departementssekretariat.
- b) Ämter:
  - Amt für Industrie, Gewerbe und Arbeit,
  - Landwirtschaftsamt,
  - Amt für landwirtschaftliche Beratung,
  - Meliorationsamt,
  - Amt für Wald, Jagd und Fischerei.

**§ 12**<sup>14</sup> 4. Erziehungsdepartement

Das Erziehungsdepartement ist wie folgt gegliedert:

- a) Stabstelle:
  - Departementssekretariat.
- b) Ämter:
  - Amt für Volksschulen,
  - Amt für Schuldienste,
  - Amt für Berufs- und Studienberatung,
  - Amt für Berufsbildung,
  - Turn- und Sportamt.
- c) Direkt unterstellte Dienststellen:
  - Mittelschulen und Hochschulfragen,
  - Kantonsbibliothek.
- d) Anstalten
  - Heilpädagogische Tagesschulen Innerschwyz und Ausserschwyz,
  - Berufsschulen Goldau und Pfäffikon,
  - Kantonsschule Kollegium Schwyz,
  - Kantonsschule Pfäffikon & Nuolen,
  - Teilschule Schwyz der Pädagogischen Hochschule Zentralschweiz.

**§ 13<sup>15</sup>** 5. Justizdepartement

Das Justizdepartement ist wie folgt gegliedert:

- a) Stabstelle:
  - Departementssekretariat.
- b) Ämter:
  - Rechts- und Beschwerdedienst,
  - Amt für Kulturpflege,
  - Amt für Raumplanung.
- c) Organisatorisch unterstellte Ämter bzw. Dienststellen:
  - Verhöramt,
  - Staatsanwaltschaft,
  - Jugendanwaltschaften.

**§ 14<sup>16</sup>** 6. Militär- und Polizeidepartement

Das Militär- und Polizeidepartement ist wie folgt gegliedert:

- a) Stabstelle:
  - Departementssekretariat.
- b) Ämter:
  - Kantonspolizei,
  - Verkehrsamt,
  - Amt für Militär, Feuer- und Zivilschutz.

**§ 15<sup>17</sup>** 7. Finanzdepartement

Das Finanzdepartement ist wie folgt gegliedert:

- a) Stabstelle:
  - Departementssekretariat.
- b) Ämter:
  - Amt für Personal und Informatik,
  - Finanzverwaltung,
  - Steuerverwaltung,
  - Finanzkontrolle.
- c) Anstalt:
  - Pensionskasse.

**§ 16<sup>18</sup>** 8. Baudepartement

Das Baudepartement ist wie folgt gegliedert:

- a) Stabstelle:
  - Departementssekretariat.
- b) Ämter:
  - Hochbauamt,
  - Tiefbauamt.

- c) Direkt unterstellte Dienststellen:
- Wasserbau,
  - Vermessung und Geoinformation.

### III. Schlussbestimmungen

#### § 17 1. Aufhebung und Änderung bisherigen Rechts

<sup>1</sup> Die Verordnung über die Aufgaben und die Gliederung der Departemente und der Staatskanzlei vom 7. Januar 1987<sup>19</sup> wird aufgehoben.

<sup>2</sup> Geltende Erlasse werden gemäss Anhang, der Bestandteil dieser Verordnung bildet, abgeändert.

#### § 18 2. Veröffentlichung, Inkrafttreten

<sup>1</sup> Diese Verordnung tritt am 1. Juli 1992 in Kraft.<sup>20</sup>

<sup>2</sup> Sie wird im Amtsblatt veröffentlicht und in die Gesetzsammlung aufgenommen.

#### **Anhang zur Vollzugsverordnung über die Aufgaben und die Gliederung der Departemente und der Staatskanzlei<sup>21</sup>**

Die nachstehenden Erlasse werden wie folgt geändert:

1. Vollzugsverordnung zum Planungs- und Baugesetz (vom 2. Dezember 1997)<sup>22</sup>

##### *§ 44 Abs. 2*

<sup>2</sup> *Das Meliorationsamt beurteilt die landwirtschaftlichen Bauvorhaben und die Dienststelle Wasserbau Bauvorhaben in und an fliessenden Gewässern.*

##### *Anhang*

*Eingriffe in Gewässer*

*Dienststelle Wasserbau*

2. Vollzugsverordnung zur Strassenverordnung (vom 18. Januar 2000)<sup>23</sup>

##### *§ 2*

<sup>1</sup> *Fachstelle im Sinne dieser Verordnung ist das Tiefbauamt.*

<sup>2</sup> *Es beaufsichtigt und verwaltet die Hauptstrassen und übt die Oberaufsicht über die Verbindungsstrassen aus.*

3. Vollzugsverordnung zum Wasserrechtsgesetz (vom 11. September 1973)<sup>24</sup>*§ 4 Abs. 2*

*<sup>2</sup> Sind für Veränderungen und Eingriffe noch andere raum- und umweltrelevante Bewilligungen erforderlich, so koordiniert die Dienststelle Wasserbau die entsprechenden Bewilligungsverfahren.*

*Die Ziffern 4 bis 8 des Anhangs werden aufgehoben.*

<sup>1</sup> GS 18-237 mit Änderungen vom 7. Januar 2002 (GS 20-193), vom 11. Februar 2003 (GS 20-404), vom 18. März 2003 (GS 20-403), vom 21. Dezember 2004 (GS 20-636), vom 1. Februar 2005 (GS 21-6) und vom 20. Dezember 2005 (GS 21-53).

<sup>2</sup> SRSZ 143.110.

<sup>3</sup> Bst. c und e in der Fassung vom 7. Januar 2002; Bst. g aufgehoben am 20. Dezember 2005.

<sup>4</sup> Fassung vom 7. Januar 2002; ausgenommen Bst. i in der Fassung vom 20. Dezember 2005.

<sup>5</sup> Bst. a bis n in der Fassung vom 7. Januar 2002; Bst. o und p (neu) in der Fassung vom 21. Dezember 2004.

<sup>6</sup> Fassung vom 7. Januar 2002; ausgenommen Bst. l, o, p und q in der Fassung vom 20. Dezember 2005.

<sup>7</sup> Bst. j und k neu eingefügt am 7. Januar 2002; Bst. l aufgehoben am 20. Dezember 2005.

<sup>8</sup> Bst. a in der Fassung vom 7. Januar 2002 und Bst. i aufgehoben am 20. Dezember 2005.

<sup>9</sup> Bst. f und h in der Fassung vom 7. Januar 2002; Bst. g in der Fassung vom und Bst. j neu eingefügt am 20. Dezember 2005.

<sup>10</sup> Bst. h und i in der Fassung vom 7. Januar 2002, Bst. f in der Fassung vom 1. Februar 2005 und Bst. b in der Fassung vom 20. Dezember 2005.

<sup>11</sup> Abs. 2 in der Fassung vom 20. Dezember 2005.

<sup>12</sup> Bst. a und c in der Fassung vom 7. Januar 2002.

<sup>13</sup> Bst. b in der Fassung vom und Bst. c aufgehoben am 20. Dezember 2005.

<sup>14</sup> Bst. b in der Fassung vom 11. Februar 2003 und Bst. d in der Fassung vom 20. Dezember 2005.

<sup>15</sup> Bst. b und c. in der Fassung vom 7. Januar 2002.

<sup>16</sup> Bst. b in der Fassung vom und Bst. c aufgehoben am 20. Dezember 2005.

<sup>17</sup> Bst. b in der Fassung vom 18. März 2003 und Bst. c in der Fassung vom 20. Dezember 2005.

<sup>18</sup> Bst. c in der Fassung vom 1. Februar 2005.

<sup>19</sup> GS 17-641.

<sup>20</sup> Änderungen vom 7. Januar 2002 sind am 1. Januar 2002 (Abl 2002 54); vom 11. Februar 2003 am 1. Juli 2003 (Abl 2003 1036), vom 18. März 2003 am 1. April 2003 (Abl 2003 498), vom 21. Dezember 2004 am 1. Januar 2005 (Abl 2004 2196), vom 1. Februar 2005 am 1. Februar 2005 (Abl 2005 218) und vom 20. Dezember 2005 am 1. Januar 2006 (Abl 2005 2140) in Kraft getreten.

<sup>21</sup> Fassung vom 7. Januar 2002.

<sup>22</sup> SRSZ 400.111.

<sup>23</sup> SRSZ 442.111.

<sup>24</sup> SRSZ 451.111.